

Bewerbung Atelierstipendium Bibliothek Andreas Züst

Die Bibliothek Andreas Züst bietet einmal pro Jahr einen temporären Arbeits- und Lebensraum für Duos und Kollektive. Die Aufenthaltsdauer beträgt sechs Wochen. Bewerben können sich in- und ausländische Kulturschaffende aller Sparten (Bildende Kunst, Literatur, Neue Medien, Musik, Bühne, Design, Film, Architektur, Fotografie bis hin zu angewandten Künsten und kunstnahen Wissenschaften).

TRÄGERSCHAFT

Verein Ida, Ritterstrasse 8, CH-8032 Zürich

KONTAKT

Bibliothek Andreas Züst
c/o Alpenhof
St. Antonstrasse 62
CH-9413 Oberegg/Al

Flavia Bienz
stipendium@bibliothekandreaszuest.net

www.bibliothekandreaszuest.net
[Facebook](#)
[Instagram](#)

RESIDENCY

Das Atelierstipendium bietet in der Tradition von Bibliotheken Raum für Wissen. Hier werden Fragen neu gestellt, Standpunkte und kreative Prozesse aus unterschiedlichen Perspektiven diskutiert und durchbrochen, Grenzen verwischt und neu miteinander verwoben.

TERMINE

Nächste Residency: 4. Juli – 15. August 2027
Bewerbungsfrist: 19. Oktober – 15. Dezember 2026

BEWERBUNG

Es werden nur vollständige und korrekte Bewerbungen berücksichtigt.
Sende Deine Bewerbung an: residency@bibliothekandreaszuest.net

- ☐ Bitte nur eine PDF-Datei, nicht grösser als 7 MB
- ☐ Ausgefülltes [Anmeldeformular](#)
- ☐ Projektbeschreibung (max. 1 Seite A4)
- ☐ Dokumentation bisheriger Projekte (max. 5 Seiten A4 insgesamt)
- ☐ Lebensläufe aller Mitglieder (max. 1 Seite A4 pro Person)
- ☐ Motivation und Art des Zusammenschaffens im Kollektiv (max. 1 Seite A4)

Bewerbung Atelierstipendium Bibliothek Andreas Züst

KRITERIEN	Das Atelierstipendium richtet sich an Duos und Kollektive (bis zu fünf Personen) aus den Bereichen Bildende Kunst, Literatur, Neue Medien, Musik, Bühne, Design, Film, Architektur, Fotografie bis hin zu angewandten Künsten und kunstnahen Wissenschaften. Bewerben können sich etablierte wie auch neu gegründete Teams, die einen Schwerpunkt auf kollaboratives Arbeiten legen oder ein solches ausprobieren wollen. Gewünscht sind Projekte, die sich mit der Bibliothek als Ganzes oder einem ihrer Teilgebiete auseinandersetzen. Bewerber:innen aus dem Ausland müssen über eine Einreisebewilligung für die Schweiz verfügen. Die Ausschreibung richtet sich an Menschen, die in Europa wohnhaft sind. Bewerbungen von Familien und Personen mit Kindern sind willkommen.
UMFANG	Die Aufenthaltsdauer beträgt sechs Wochen. Aufgenommen werden insgesamt maximal zehn Stipendiat:innen. Der Aufenthalt, die Beschaffung der Lebensmittel (exkl. Zubereitung) sowie die Kosten für die An- und Abreise mit dem öffentlichen Verkehr werden vom Verein getragen. Jede:r Stipendiat:in erhält ein Halbtax-Abo (für einen Monat) für den vergünstigten Transport im öffentlichen Verkehr. Ein Zuschuss zum Lebensunterhalt in Höhe von CHF 750.– kann beantragt werden (siehe Anmeldeformular). Die Unfallversicherung ist Sache der Stipendiat:innen.
UNTERKUNFT	Als Unterkunft dient den Stipendiat:innen der Alpenhof . Ein inspirierender Rückzugs- und Arbeitsort mit Raum für Austausch und Erholung. Abgelegen und ländlich, auf 1110 m ü. M., mit Blick auf das Rheintal und den Bodensee, eröffnet sich Platz für kreatives Denken.
ATELIER	Jede:r Stipendiat:in hat ein eigenes Schlafzimmer und die Option eines Arbeitsplatzes (ein Atelierplatz ausserhalb des Schlafzimmers ist nicht für alle Stipendiat:innen möglich). Die Bibliothek sowie weitere Räume und Nischen ums Haus stehen für Rückzug und konzentriertes Arbeiten zur Verfügung.
ORGANISATION UND VERPFLEGUNG	Der Aufenthalt vor Ort (inklusive Kochen/Putzen) ist selbstorganisiert. Ein aktives Miteinander und Organisieren innerhalb der temporären Hausgemeinschaft ist erwünscht und wird gefördert. Die Stipendiat:innen kochen im Turnus die gemeinsamen Nachtessen. Ein gefüllter Kühlschrank und ein Lager mit diversen Grundnahrungsmitteln sind die Basis des Aufenthalts. Bitte informiere uns über allfällige Allergien, Unverträglichkeiten oder über andere Ernährungsformen (via Anmeldeformular).
PRÄSENZ	Die Präsenz vor Ort über die Dauer der sechs Wochen ist erwünscht.

Bewerbung Atelierstipendium Bibliothek Andreas Züst

TRANSPORT	Die An- und Abreise sind selbstorganisiert. Wir bitten die Stipendiat:innen, mit Transportmitteln des öffentlichen Verkehrs zu reisen. Taxifahrten werden nicht erstattet. Alle anderen Reisemittel müssen mit der verantwortlichen Person der Residency besprochen werden. Der Alpenhof liegt abgelegen und die Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehr ist eingeschränkt. Anreise mit dem öffentlichen Verkehr bis zur Haltestelle «Oberegg AI, St. Anton Kapelle».
ZU-/ABSAGE	Die Vergabe der Atelierstipendien findet durch ein Gremium bestehend aus Vertreter:innen der Bibliothek Andreas Züst sowie einer externen Person statt. Die Zu-/Absagen der Jury erfolgen bis zum 31. Januar 2027. Der Entscheid stellt kein Qualitätsurteil dar und wird nicht begründet.
DANK	Vielen Dank für Eure Mühe und das Einhalten der Bewerbkriterien. Die Bibliothek Andreas Züst freut sich auf Eure Bewerbung!